

NATURPARK BASELBIET

8. Juli 2025

MEDIENMITTEILUNG

Verein Naturpark Baselbiet besteht weiter

Nachdem im vergangenen Mai klar wurde, dass die erforderliche Fläche von mindestens 100 km² nicht zustande kommen würde, musste das Projekt eines Naturparks Baselbiet leider aufgegeben werden. Ende Juni traf sich der Trägerverein des Projekts, der Verein Naturpark Baselbiet, zu seiner Jahresversammlung in Arboldswil. Man liess die Zeit seit der letzten Jahresversammlung Revue passieren und legte den Weg in die Zukunft fest.

Das vergangene Vereinsjahr war sehr vielschichtig mit Informationsveranstaltungen, Entscheidungen in den Gemeinden und viel Aufklärungs-, Informations- und Pressearbeit. Durch die Verlängerung des Entscheidungsprozesses in den Gemeinden musste auch die Finanzierung neu geregelt werden. Stiftungen, Sponsoren und kantonale Stellen wurden für weitergehende Unterstützung angefragt, welche auch eintraf und es dem Verein ermöglichte, das Projekt mit einer schwarzen Null abzuschliessen. Insgesamt war es ein sehr aufwendiges und aufreibendes Vereinsjahr. Leider konnte die Gegnerschaft des Projekts – trotz breiter Unterstützung – in der entscheidenden Phase Fahrt aufnehmen. Dem Trägerverein gelang es insgesamt nicht, die ablehnende Haltung gewisser Exponenten und die Ängste in der Bevölkerung zu zerstreuen, obwohl diese zum Teil bewusst geschürt und nachweislich mit Fehlinformationen aufgefüttert worden waren.

Das Fazit – das Scheitern des Naturparks – ist enttäuschend, und es wurden die verschiedenen Etappen kritisch und selbstkritisch analysiert. Aber es ist festzuhalten, dass Zerstören leider immer einfacher ist als Aufbauen, nicht nur bei einem Projekt wie diesem.

Trotz der Niederlage waren sich die Mitglieder des Trägervereins einig, dass die gemeinsame Arbeit für den Naturpark auch viel gebracht hat: Nicht zuletzt fand eine breite Vernetzung statt, auch zwischen Menschen, die bisher noch nichts miteinander zu tun gehabt hatten. Man lernte sich kennen und schätzen und will dieses Netzwerk, das über die Grenzen von Gemeinden, Parteien, Organisationen und Berufsständen hinaus geht, weiterführen und auch in Zukunft projektbezogen zusammenarbeiten. Die Zusammensetzung des Vereins bildet eine enorme Ressource.

Darum beschlossen alle Anwesenden an der Jahresversammlung einstimmig, dass der Verein Naturpark Baselbiet weiterbestehen soll. Zwar wird es, zumindest in den nächsten wenigen Jahren, keinen Naturpark Baselbiet geben, aber die breite und konstruktive Zusammenarbeit soll auch in Zukunft bestehen und schlagkräftig bleiben. Nicht zuletzt soll diese Grundorganisation auch für den später eintretenden Fall,

dass ein Naturpark Baselbiet bei veränderter Ausgangslage opportun wird, bereit bleiben. Jedenfalls wird es auch in Zukunft noch viel zu tun geben, um das Oberbaselbiet für Mensch und Natur lebenswert zu erhalten – auch und gerade in finanziell schwierigen Zeiten, die durch die Verwehrung von Geldern für den Naturpark von jenseits des Juras auch nicht besser werden dürften.

Für weitere Auskünfte:

Florence Brenzikofer, brenzikofer@naturpark-baselbiet.ch, 079 797 48 69

Johannes Sutter, johannes.sutter@sutter-ag.ch, 079 339 88 33